

Tach zusammen !

Fröhling !!! Nä, wat is dat schön, dat alles widder grön un bunt es ... und dat endlich aff un zo et Sünne widder wärm schingk ...

Und die ersten Straßenfesten sind auch schon in Sicht ! Bis dahin gibt es jedoch genügend kölsche Konzerte drinnen.

Aber erst mal was in eigener Sache:

***** MITSTREITER GESUCHT *****

** Wer hat Lust, sich an der Pflege der Homepage zu beteiligen ? **

Aus beruflichen wie privaten Gründen ist meine Zeit knapper geworden, was sich letztendlich auch www.koeschemusik.info auswirkt.

Deshalb suche ich eine/n Mitstreiter/in, die/der sich mit mir zusammen um die Pflege der Homepage und das Einarbeiten von Neuigkeiten und Veranstaltungstipps kümmern mag – rein ehrenamtlich, so wie ich das auch mache.

Bei Interesse bei melden bei harald@koelschemusik.info !!!

***** GEWINNSPIELE *****

** „Klein bessje lauter“-CD von „OP EX“ zu gewinnen **

Die Kölschrockband „OP EX“ hat ihr erstes Album auf den Markt gebracht und mir freundlicherweise ein Exemplar zur Verlosung zur Verfügung gestellt ! An dieser Stelle dafür meinen herzlichen Dank !!!

Wer die CD gewinnen möchte, schicke bis zum 14.05.2009 eine Mail mit dem Stichwort "OP EX" an harald@koelschemusik.info.

Links- wie Rechtsweg sind natürlich wie immer ausgeschlossen.

Nicht an der Verlosung teilnehmen darf: ich.

** Gewinner der letzten Verlosung **

Wow, war das eine Beteiligung ... die Bücher „Musik in Köln“ sowie die kölschen Liederbücher vom LUND Verlag (Herzlichen Dank noch mal !!!) waren heiß begehrt !!! Gewonnen haben:

Christine Forner , Uwe Modler, Frank Eisermann, Charlotte Boernsen, Martina Steidle
Herzlichen Glückwunsch !!!

Wer kein Glück hatte:

jede gut sortierte Buchhandlung dürfte Euch weiterhelfen können !!! ☺

***** VERANSTALTUNGSKALENDER *****

Wie immer hab ich alle möglichen kölschen Veranstaltungen, über die ich ein bisschen mehr erfahren konnte als "Datum" und "Stadt", für Euch hier zusammengefasst:

<http://www.koelschemusik.info/Veranstaltungskalender.htm>

Alles, was neu ist seit letztem Njuslätta, findet Ihr **SCHWARZ** hinterlegt.

Was ab jetzt bis zur nächsten Ausgabe dazu kommt, kriegt eine **ROTE SCHRIFT**.

***** BESONDERE VERANSTALTUNGSTIPPS *****

*** Tanzbrunneneröffnung fällt aus wegen "Pro Köln" ***

Für den 09.Mai war die Tanzbrunnensaison 2009 mit Klaus Lage, Tommy Engel und Purple Schulz geplant. Diese wurde jetzt abgesagt und verschoben. Grund hierfür sind die Absperrungen für den recht entbehrlichen "Anti-Islamisierungs-Kongresses" von "pro Köln", der ebenfalls in Deutz stattfinden soll.

„Die Kölner Polizei wird am Samstag, den 9. Mai 2009, im Zuge des Anti-Islamisierungs-Kongresses im Stadtteil Deutz umfangreiche Verkehrsabsperrungen und -umleitungen einrichten müssen. Die Absperrungen umfassen auch die Zufahrtswege zum Tanzbrunnen sowie den Öffentlichen Nahverkehr im Bereich Deutz. Dies würde für einen Großteil der erwarteten Besucher die Anreise erheblich erschweren.

Aus diesem Grund sieht sich KölnKongress, Veranstalter der jährlich stattfindenden „Tanzbrunnen-Saisoneneröffnung“, gezwungen, die diesjährige Veranstaltung am 9. Mai zu verlegen. „Wir bedauern diesen Schritt zutiefst“, so Bernhard Conin Geschäftsführer von KölnKongress „nicht nur die Künstler und wir haben sich nach Monaten intensiver Vorbereitung auf die Eröffnung gefreut. Auch die zahlreichen Besucher, die jedes Jahr zum Tanzbrunnen strömen, um den Start der Open-Air-Saison zu feiern und das musiksynchrone Feuerwerk zu genießen, werden jetzt enttäuscht sein.“

Dank dem Engagement des Jürgen Fritz Orchestras und den Künstlern Tommy Engel, Klaus Lage und Purple Schulz ist es KölnKongress gelungen kurzfristig einen Alternativtermin für die Veranstaltung zu finden:

Am Samstag, den 26. September 2009 wird nun der Abschluss der Tanzbrunnen-Saison inklusive dem traditionellen Höhenfeuerwerk gefeiert.

Die bereits erworbenen Eintrittskarten behalten selbstverständlich Ihre Gültigkeit oder können an den Vorverkaufsstellen zurückgegeben werden.

Karteninhaber laden wir herzlich ein, am Freitag, den 8. Mai 2009 um 20.00 Uhr kostenlos und zusätzlich die erste Open-Air-Talentprobe gegen Vorlage der Eintrittskarte zu besuchen.“

*** Straßenfesttermine ***

Die Straßenfesttermine für 2009 stehen fest:

- 16. - 17. 05. Mülheim
- 21. - 24. 05. Porzer Inselfest
- 23. - 24. 05. Neusser Straße
- 23. - 24. 05. Hänneschen Kirmes
- 06. - 07. 06. Holweide
- 12. - 14. 06. Deepejasser Kirmes
- 19. - 21. 06. Kalker Hauptstraße
- 27. - 28. 06. Landmannstraße, Ehrenfeld
- 01. - 02. 08. Deutzer Freiheit
- 14. - 15. 08. Düxer Bröckefess
- 15. - 16. 08. Venloer Straße
- 22. - 23. 08. Agnesviertel
- 05. - 06. 09. Sülz-Klettenberg
- 19. - 20. 09. Severinsstraße
- 26. - 27. 09. Dellbrück

*** Explore Südstadt mit viel kölscher Musik ***

Schon mal für die Vorfreude:

Am Samstag, den 6.6. findet wieder mal der SüdstadtSommerKneipenMarathon statt. Von der "Kölschfraktion" machen folgende Bands und Interpreten mit: Knittler, Schnabel, Veerzijer, Decke Trumm, Düx Delüx, Björn Heuser, PINK FLÖNZ, Jupp! Der Eintritt in allen Kneipen frei.

<http://www.suedstadtkneipen.de>

***** NEUIGKEITEN AUS DER KÖLSCHEN MUSIKSZENE *****

*** Björn Heuser bringt neue CD heraus und verläßt die Vajabunde ***

Auf der Chinatour der Vajabunde wird Tommy Hoffmann neu bei der Band dabei sein, um Björn Heuser anschließend zu ersetzen, der aus der Band aussteigen wird, um sich besser seinen anderen Projekten wie seinem Kinderchor, seinen Mitsingkonzerten und seiner Liedermacherkarriere widmen zu können.

Björn Heuser hat im April eine neue CD herausgebracht "Jester, Hück, Morje" – ruhige kölsche Lieder zum zuhören. Sehr lohnenswert !!!

<http://www.bjoern-heuser.de>

*** Festkomitee sucht Nachwuchs ***

Das Festkomitee Kölner Karneval sucht Nachwuchs für Bütt und Bühne, die sie dann gezielt den Sommer über fördern möchte. Bewerbungen incl. Beschreibung der Musik oder des Vortrags incl. CD / DVD an das Literarische Komitee - die Akademie, Karl Becker, Maarweg 134-136, 50825 Köln. Wer die Jury überzeugt, bekommt die Chance sich beim Vorstellabend des Festkomitees am 3.10. im Satory zu präsentieren.

*** Bajasch lösen sich auf ***

Nach 13 Jahren hat sich Bajasch aufgelöst. Bandgründer Frank-Peter Neu hat aber schon neue Pläne für die Zukunft, u.a. die Gründung eines akustischen Trios „met Jittar, Flitsch un Quetsch“, da er jetzt mal „jet kleineres, handlicheres ze maache.“ ausprobieren möchte.

*** "Rubbel die Katz" - DVD-Aufzeichnung ***

Am 30. Oktober findet im BürgerZentrum Ehrenfeld DAS Rubbel-die-Katz Konzert statt! Parallel zum Konzert dreht die Band eine DVD, die zeitig auf dem Markt gebracht wird.

<http://www.rubbel-die-katz-musik.de>

*** Herzenswünsche mit Brings ***

Gaffel - Kölsch erfüllt Herzenswünsche und was das mit BRINGS zu tun hat :-), ganz einfach ... lest selbst:

http://www.koeln.de/koeln/gaffel_toyota_und_brings_erfuellen_herzenswuensche_156867.html

*** Köln-Düsseldorfer Co-Produktion ***

So manch einer mag sich fragen, ob das ein Scherz sein soll. Nein, ist es nicht, viel eher „Völkerverständigung“. Da stehen ein Kölner Entertainer und ein Düsseldorfer Show-Orchester gemeinsam auf der Bühne und singen davon, wie schön es doch wäre, wenn alle Menschen Kölner wären: „Wat wör dat schön, wenn alle Kölsche wöre“.

Guido: „Wir haben uns gedacht, wir müssen mal zusammen Musik machen. Das ist dabei rausgekommen.“

Swinging-Fanfares-Sänger Burkard Brings: „Eigentlich sind wir doch alle Kölsche – ob aus Porz, Düsseldorf oder Rommerskirchen, jeder will 'ne Kölsche sin.“

Guido: „Der Song wird zum Sessionsauftakt in allen Läden zu kaufen sein. Wer ihn nicht hören will: als Eiskratzer im Winter eignet sich die CD sonst auch bestens.“

*** CD von Kärnseife ***

Die erste CD von „Kärnseife“ war angekündigt vor Karneval, jetzt ist sie endlich veröffentlicht. Alle Texte und die Musik stammen von Kärnseife. Musikalisch unterstützt wurden sie unter anderem von Bernd Kneib und Alex Vesper.

<http://www.kaernseife.de>

*** Veränderungen bei den Rheinländern ***

Ronny Derouiche ist seit Aschermittwoch nicht mehr bei den Rheinländern. Trotzdem spielt er im Moment als Gastmusiker mit der Band in Hintertux.

<http://www.die-rheinlaender.de>

*** Tommy Engel mit DVD ***

Am 16. April erschien die DVD „Tommy Engel Zum Lure“. U.a. sind dort 90 Minuten Tommy Engel live aus den Konzerten vom Theater am Tanzbrunnen und seinem „Himmelszelt“ aus dem Jahr 2008.

Die Trackliste sieht wie folgt aus: Fröher opston, Ich han leever wenn et Sommer es, Hängemaat, Ich ben keine Engel, Boxer, Hanna, Äppel sin kein Birre, Minge Vatter, Seiverblues, Hadder nit jesin, Auf dem Biomarkt, Du bes Kölle, Die Stadt, Mem Finger üvver de Landkaat, Saunaboy, Verdamp lang her, Do kanns zaubre, 'The very best of Kaczmarek'.

BONUSMATERIAL: Ming eetste Fründin, Kathrin, Niemals geht man so ganz, In unsrem Veedel und Drink doch eine met

<http://www.tommyengel.de>

*** Hätzbloot hört auf ***

Die Doppelbelastung zwischen Beruf und Hobby hat dazu geführt das sich die Gladbacher Band „Hätzbloot“ nach 13 Jahren in Freundschaft getrennt. Am 3.5. gibt es ein Abschiedskonzert in Bergisch Gladbach.

*** Wechsel bei Zollhuus ***

Siggi hat seine Karriere bei Zollhuus aus gesundheitlichen Gründen beendet. Für ihn steht jetzt Rolf in der ersten Reihe und ersetzt ihn nicht nur als 2. stimme, sondern spielt zusätzlich noch die 2. Gitarre und die Mandoline.

<http://www.zollhuus.de>

*** Personalwechswel bei den Kölschen Adlern ***

Anstelle von Schlagzeuger Klaus Huber, dem stellvertretenden Chefredakteur von Radio Köln, sitzt ab sofort Michael Reins an der Schießbude. Neu dabei auch Jannes Drost-Tenfelde an der Posaune und Klaus Kuboth am Saxophon.

<http://www.koelsche-adler.de>

*** Benefiz-CD der Familich ***

Die Kölner Band „De Familich“ und EMI Music Germany veröffentlichen am 27. März die Single „Mir Sin Stark“ (Wir sind stark). Die Erlöse aus den CD- und Downloadverkäufen werden den betroffenen Kölnern zugute kommen, die Anfang März durch den Einsturz des historischen Kölner Stadtarchivs mittel- und obdachlos wurden.

Die Erlöse aus den Verkäufen von "Mir Sin Stark" werden auf das Spendenkonto der Stadt Köln fließen und somit den direkt Betroffenen des Unglücksfalles zugute kommen.

<http://www.de-familich.de>

*** Uwe Modler nicht mehr bei den Klüngelköpp ***

Nach sechs Jahren haben sich die Klüngelköpp und ihr Frontmann Uwe Modler entschieden, ab jetzt getrennte Wege zu gehen.

Während die Klüngelköpp schon bald einen Nachfolger präsentieren wollen, ist auch Uwe bereits intensiv auf der Suche, um auch weiterhin der kölschen Musik und dem Fastelovend erhalten zu bleiben. Das dürfte ihm nicht schwer fallen, denn sein markanter Gesang sucht in Köln seinesgleichen.

<http://www.kluengelkoepp.de>

*** Wundervoller Bericht "Singen mit viel Gefühl" in der WELT ***

Die WELT berichtet übers "Loss mer singe"-Einsingen, über kölsche Lieder im allgemeinen, über Karneval und allerlei Mißverständnisse ... Sehr lesenswert !!!

http://www.welt.de/welt_print/article3254803/Singen-mit-viel-Gefuehl-singen.html

*** Alex Parche verstorben ***

Silvester vor 2 Jahren erlitt Alex Parche einen Schlaganfall, durch den er gelähmt war und in einem Pflegeheim leben musste. Jetzt ist er im Alter von 56 an den Folgen einer Lungenentzündung gestorben.

Köln und die Musikszene hat einen großartigen Gitarristen und Musiker verloren.

*** Paraplüs mit Nachbericht zur Session ***

Die Paraplüs sind in der letzten Session in neuer Besetzung wieder den Start gegangen. Jetzt haben sie eine interessante kleine Reportage über ihre Erlebnisse erstellt. Über eine kurze Mitteilung oder Rückmeldung per E-Mail würden sie sich sehr freuen, genauso wie über Kritik und hilfreiche Ratschläge.

<http://www.paraplues.de>

*** Erste CDs von "Zitsch" geplant ***

Seit 10 Jahren gibt es die Band "Zitsch", jetzt ist die erste CD in Arbeit, ein Album mit 12 Liedern.

<http://zitsch-koeln.de>

*** Neue CDs von "Kölschraum" und "D'r Frank" ***

Es gibt weitere neue CDs:

Kölschraum - Fastelovend op dr Eck

<http://www.koelschraum.de>

D'r Frank - Kumm ich fang dir d´r Dom met einem joldenen Lasso in

<http://www.coeln-dr-frank.de>

So, das wär's mal wieder für heute !

Maaht et joot !!!

Vill Jrööß

Harald

„Dä ahle Mann vun Horrem“